



1. Bayerische Feuerwehr-Skimeisterschaft

Über 300 Starterinnen und Starter aus rund 60 Feuerwehren aus ganz Bayern sind zum Riesenslalom am Gudiberg angetreten. Es ist eine der steilsten Slalompisten im Alpinen Weltcup. Laut Rennleiter Markus Anwander vom Olympiastützpunkt Bayern war dies eines der größten Feuerwehr-Skirennen in der Geschichte.

Die Pistenbedingungen waren aufgrund der Wetterlage schwierig. Deshalb griff Ex-Skirennläufer *Felix Neureuther* persönlich zur Schaufel, um die Piste in Garmisch-Partenkirchen vorzubereiten. Dann eröffnete er das Rennen als Vorläufer mit einer rasanten Abfahrt. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des LFV Bayern fand am 11. März 2023 die 1. Bayerische Feuerwehr-Skimeisterschaft unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Innenministers *Joachim Herrmann* statt.

Bayerische Meister sind nach einem spannenden Wettbewerb im Riesenslalom:

- Sophia Göllner, FF Eisenärzt (Jugend weiblich)
- Benedikt Wäger, FF Partenkirchen (Jugend männlich)

- Paula Pfeffer, FF Maising (Damen)
- Bernhard Berger, FF Garmisch (Herren)

Als schnellste Mannschaften konnten sich die FF Garmisch (Platz 1), die FF Oberjoch (Platz 2) und die FF Ofterschwang (Platz 3) durchsetzen.

Ein Highlight war das erste »Schlauchrennen« nach den Original »Hose race«-Regeln des FDNY in Deutschland. 52 Teams, bestehend aus je fünf Feuerwehrleuten, waren in ihrer Feuerweherschutzbekleidung angetreten, um gemeinsam mit einem B-Schlauch in den Händen einen Riesenslalom zu absolvieren. Die Teams gaben alles, um gemeinsam ins Ziel zu kommen: ob auf nur noch einem Ski oder mit dem Schlauch von den Kameraden über die Ziellinie gezogen, Hauptsache, die Hände waren im Ziel am Schlauch. Dabei stand der olympische Gedanke und der Spaß an erster Stelle: Gewinner ist nicht die schnellste Mannschaft, sondern diejenige, die der Mittelzeit aller Mannschaften am nächsten liegt. Für alle Beteiligten, aber auch für die zahlreichen Zuschauerinnen und

Zuschauer war das eine »Riesengaudi«. Die Startgelder kommen Paulinchen e.V. und damit brandverletzten Kindern zu Gute.

Die Gewinner des Schlauchrennens sind:

- Platz 1: FF Pfaffenhofen a.d. Ilm
- Platz 2: FF Kolbermoor
- Platz 3: FF Kainsbach

Die Siegerehrung fand abends in der Bayernhalle statt, wo die Siegerinnen und Sieger unter großem Jubel und mit Live-Musik der »Edelweiß Bluegrass Band« ausgiebig gefeiert wurden. Ministerialdirigent *Gunnar Wiegand*, Landrat *Anton Speer* und die 2. Bürgermeisterin von Garmisch-Partenkirchen, *Claudia Zolk*, dankten den anwesenden Feuerwehrleuten für ihren unersetzlichen ehrenamtlichen Dienst an der Gesellschaft und ließen es sich nicht nehmen, die Ehrenpreise an die Bayerischen Meister zu übergeben.

Der LFV Bayern dankt allen Sponsoren, ohne die diese Veranstaltung für die überwiegend ehrenamtlichen Feuerwehrleute nicht möglich gewesen wäre: BMW Group, HAIX Group, MAGIRUS und Versicherungskammer Bayern. □

(v. l.): Gunnar Wiegand, Claudia Zolk und Anton Speer gratulieren Bernhard Berger von der FF Garmisch
Aufn.: LFV

